

1	Editorial
4	Originalia Sabine Treptow-Wünsche, Andreas Böger Multimodale Schmerztherapie und Osteopathie
8	Originalia Verena Baumgart Osteopathische Behandlungstechnik für die Fascia clavipectoralis
13	Kommentar zum Artikel „Osteopathische Behandlungstechnik für die Fascia clavipectoralis“
14	Originalia Stephen W. Porges, Torsten Liem Die Polyvagalthorie in der Osteopathie
21	Originalia Valbona Ava Levin, Peter Levin Sensomotorische Entwicklung und pädiatrische Osteopathie
26	Originalia Hartwig Liedtke Wirbeldrehen mit modifizierter Becker-Technik
29	Originalia Gabriele Rotter Red-Reflex-Test in der Osteopathie – eine systematische Literaturübersicht
31	Originalia Birgit Schröder Behandlungsvertrag in der Osteopathie – Warum ist er wichtig?
35	Bericht Osteopathische Initiative für Flüchtlinge
36	Literatur - Der Aufbau des Organismus Kurt Goldstein, Thomas Hoffmann, Frank Stahnisch (Hrsg.) - Anatomy Trains Thomas W. Myers - Gelenke – ein neuer osteopathischer Behandlungsansatz Jean-Pierre Barral, Alain Croibier - Nervensystem in der Osteopathie Daniel Dierlmeier
41	Termine
45	Verbände und Gesellschaften
56	Impressum

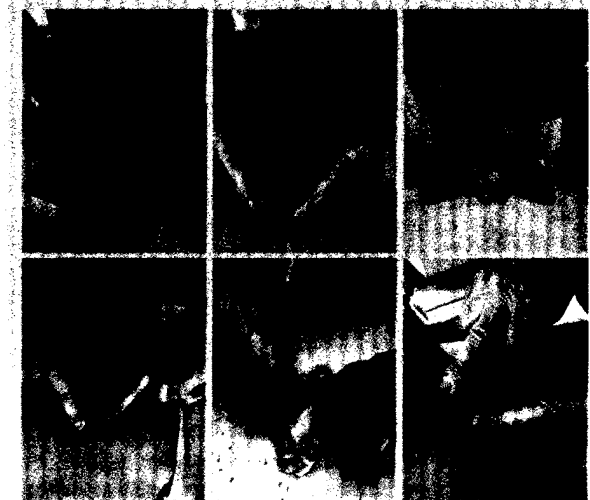
Immer mehr Patienten leiden an chronischen Rückenschmerzen. Diese Schmerzen können durch verschiedene Faktoren entstehen. In diesem Artikel werden die Ursachen und die Behandlungsmöglichkeiten für diese Schmerzen diskutiert. Ein multimodales Schmerztherapie-Programm, das sowohl medikamentöse als auch nicht-medikamentöse Ansätze umfasst, wird als wirksam beschrieben. Die Autoren empfehlen eine individuelle Behandlung, die die Bedürfnisse des Patienten berücksichtigt. **Seite 4**

Schmerzen in Schulter, Nacken und Oberarm sind häufige Beschwerden. Diese Schmerzen können durch eine Verspannung der Fascia clavipectoralis entstehen. In diesem Artikel wird die Behandlungstechnik für diese Schmerzen beschrieben. Die Autoren empfehlen eine Kombination aus manueller Therapie, Bewegungstherapie und Schmerzmitteln. **Seite 8**

Die Polyvagalthorie und ihre Bedeutung für die Osteopathie stellen Stephen W. Porges und Torsten Liem vor. Sie erklären, wie der Vagusnerv die Kommunikation zwischen dem Gehirn und dem Körper steuert. Eine Dysfunktion dieses Nerven kann zu verschiedenen Beschwerden führen. Die Autoren beschreiben, wie man diese Dysfunktion durch Osteopathie behandeln kann. **Seite 14**

Für die pädiatrische Osteopathie ist die Kenntnis der sensorischen Entwicklung in den ersten Lebensjahren essenziell. Valbona Ava Levin und Peter Levin erläutern die Rolle des Aufrichtungsprozesses sowie die damit in Verbindung stehenden Funktionen wie Nackenstabilität, Feinmotorik der Hand, Augenbewegungen und Entwicklung des Sehens. Für die Ausbildung dieser Funktionen ist die Bauchlage von großer Bedeutung. **Seite 21**

Das Thema Rückenschmerzen greift Hartwig Liedtke in seinem Artikel auf. Er entwickelt eine modifizierte Technik nach Roland Becker, mit der sich die Spindlungsverhältnisse an einem Wirbelsegment verändern lassen. Mit diesem „Wirbeldrehen“ können auch Schmerzen an der Wirbelsäule oder zwischen den Schulterblättern behandelt werden, die nach osteopathischen oder orthopädischen Therapieversuchen weiterbestehen. **Seite 26**



In ihrer Literaturrecherche untersucht Gabriele Rotter den Red-Reflex-Test. Zwar fand sie unterschiedliche Angaben zur Durchführung und Interpretation, es wird jedoch übereinstimmend berichtet, dass der Red-Reflex-Test zur segmentalen Diagnostik von strukturellen und funktionellen Veränderungen geeignet ist. **Seite 29**

Online unter www.sciencedirect.com
 ScienceDirect